



Unsere Quellen- und Festspielstadt Bad Vilbel ist mit über 36.000 Einwohnern die einwohnergrößte Stadt im Wetteraukreis und liegt zentral sowie verkehrsgünstig angebunden in der Metropolregion FrankfurtRheinMain. Unsere Stadt verfügt aufgrund ihrer Lage und des überregional bekannten Kulturangebots über eine hohe Lebensqualität.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Hauptverwaltung, Fachdienst Digitalisierung / Smart City, eine/n

Sachbearbeiter/in (w/m/d) **Onlinezugangsgesetz (OZG) / Digitalisierung Smart City**

Arbeitszeit: Vollzeit (39 Wochenstunden)

Vergütung: Entgeltgruppe 10 TVöD (Jahresbrutto ca. **54.800€ - 71.000€**)

Vertragsdauer: unbestimmte Zeit

Die Stadtverwaltung Bad Vilbel versteht sich als moderner Arbeitgeber und als zukunftsorientierte Verwaltung mit einem wertschätzenden und offenen Arbeitsklima. Der Fachdienst Digitalisierung / Smart City gestaltet die digitale Zukunft der Stadt und sorgt dafür, dass alle Informations- und Kommunikationstechnologien effizient und innovativ eingesetzt werden. Kreative digitale Lösungen und die aktive Mitgestaltung moderner IKT-Prozesse tragen dazu bei, die Stadt zukunftsfähig zu machen.

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung einzelner Prozessabschnitte im Bereich OZG und DMS
u.a. Umsetzung und Begleitung von einzelnen Projekten, technische Umsetzung, Sicherheit und Datenschutz sowie Teilnahme an Sitzungen und Besprechungen
- Rollen- und Rechteverwaltung
u.a. ekom-Anwendungen, e-Akte, Umsetzung des Berechtigungssystems unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben, Präzise Erstellung und Verwaltung detaillierter Rollen- und Berechtigungsmuster
- Schulung und Unterstützung der Anwender
u.a. Organisation und Durchführung von Workshops für Anwender, Organisation und Mitwirkung bei Informationsveranstaltungen
- Sonder- und Querschnittsaufgaben

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in (w/m/d) mit langjähriger Erfahrung im öffentlichen Dienst oder
- Abgeschlossene Fortbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in (w/m/d) mit hoher Affinität zur IKT und aktueller Berufserfahrung in der Verwaltungsdigitalisierung oder
- Abgeschlossene Ausbildung mit langjähriger einschlägiger Berufserfahrung im Tätigkeitsbereich
- Sehr gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse (C1 GER), MS Office Kenntnisse

- Wünschenswert sind Kenntnisse im Bereich Onlinezugangsgesetz (OZG) und E-Government, Verwaltungskenntnisse sowie Kenntnisse in der Entwicklung und Verwaltung von Webportalen und APIs
- Ebenfalls wünschenswert ist die abgeschlossene Schulung Civento-Prozessdesigner bzw. die Bereitschaft diese zu absolvieren
- Von Vorteil sind Erfahrungen mit Softwareentwicklungs- und Projektmanagement-Tools
- Sie sind zuverlässig und belastbar in Bezug auf die unterschiedlichen Aufgabenanforderungen. Des Weiteren sind sie kommunikativ und teamfähig und haben eine sehr gute Planungs- und Organisationsfähigkeit. Sie haben ein hohes Maß an Veränderungsbereitschaft.

Unser Angebot an Sie:

• Entlohnung

Eine tarifgerechte Vergütung nach den Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD), entsprechend der individuellen beruflichen Basisqualifikation bis zur Entgeltgruppe 10. Die Erfahrungsstufe richtet sich nach der jeweiligen Berufserfahrung. Darüber hinaus wird ein zusätzliches Leistungsentgelt, eine für den öffentlichen Dienst übliche Altersvorsorge und eine Jahressonderzahlung gewährt.

• Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten

Umfängliche Weiterbildungsmöglichkeiten, Freiraum zur Weiterentwicklung des Aufgabengebiets, garantierte Aufgabenvielfalt

• Balance im Arbeits- und Privatleben

Flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeitoption, mobiles Arbeiten bis zu 2 Tage/Woche grundsätzlich bedingt möglich, 30 Tage Urlaub im Kalenderjahr

• Attraktiver Arbeitgeber

moderne Büroräume, Betriebsrestaurant im Rathaus, diverse Beschäftigtenbenefits wie Fahrradleasing über Entgeltumwandlung, zuzahlungsfreies Premium-JobTicket im RMV Verbund, kostenlose Parkplätze, Förderung von Gesundheit im Rahmen eines Firmenfitnessprogramms

Haben wir Ihr Interesse geweckt?



Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung **bis zum 28. November 2025** direkt über unser [Stellenportal](#). Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen außerhalb des Portals (postalische und E-Mail-Bewerbungen) nicht berücksichtigt werden. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

Weitere Informationen:

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Wir leben die Vielfalt in unserem Arbeitsumfeld und freuen uns über die Bewerbungen aller Talente – unabhängig von Alter, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung.

Bei Fragen zu den Aufgaben steht

Mario Migdalski

Tel.: 06101 602-365,

bei Fragen zum Verfahren steht

Denise Weitzel

Tel.: 06101 602-215

zur Verfügung.

Magistrat der Stadt Bad Vilbel

Fachdienst Personalverwaltung

Am Sonnenplatz 1 - 61118 Bad Vilbel

www.bad-vilbel.de



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

